Randnotiz

Ein stiller Tod

■ TINA BÜHLER

Nach einer regnerischen Nacht und einem kaltgrauen Morgen zeigte sich endlich wieder die Sonne. Unmittelbar danach haben Sie und ich – völlig unabhängig voneinander – beschlossen, an unseren gemeinsamen Stammbadeplatz zu gehen. Die Sonne stand hoch am Himmel. Es war kurz nach halb zwei Uhr, als ich Ihnen, wie gewohnt, im Wasser begegnete. Dass mein Partner und ich, verfolgt von einem Schwan, eilends zum Ufer schwammen, veranlasste Sie zu einem Lachen. Mit einer sanften Handbewegung haben Sie uns zugewinkt.

*

Als ich Minuten später über das Wasser schaute, habe ich etwas treiben sehen. Ein einsamer Taucher, der den Bielersee erkundet, haben wir uns gedacht. Doch als sich die Gestalt nicht vom Fleck rührte, sind wir irritiert und ungläubig ans Ufer getreten. Dann ging alles ganz schnell: Ich wusste nicht, dass Sie es waren, diejenige Person, die ich nur vom Baden her kannte und die unabhängig, und gewöhnlich meist im Schatten, auf unserer Stammwiese gesessen hatte. Sie hingen mit geöffnetem Mund nach unten im Wasser. Ich drehte Sie auf den Rücken. Ihr Gesicht war blau und starr, aber Ihr Körper leicht wie eine Feder; bewegungslos liessen Sie sich ans Ufer ziehen. Sogleich streckten sich sechs Hände nach Ihnen aus.

*

Auf der Matte, Ihrem Lieblingsplatz, haben wir versucht Sie zu beatmen und Ihnen eine Herzmassage gemacht. Vergeblich. Eine Frau ist neben Ihnen gekniet, hat Ihren Puls gefühlt – ebenfalls vergebens. Ihre Haut war kühl, Ihre weit geöffneten Augen erinnerten mich an die meiner Mutter, als sie, vor nicht allzu langer Zeit, auf dem Sterbebett lag.

Ich musste mich abwenden. Von der Treppe aus habe ich zurückgeblickt: auf zwei Menschen, die Sie mit Respekt und Wärme umsorgten. Zwei Kinder wollten wissen, was mit Ihnen sei, die junge Frau erklärte ihnen, dass Sie wahrscheinlich gestorben seien. Ich war traurig, weil ich nichts für Sie tun konnte. Sie sind unbemerkt und in aller Stille im Wasser gestorben.

Frauenplatz Biel: ÜBERGABE EINER PETITION

Übergabe der Petition des Frauenplatzes Biel: *Hans Stöckli nimmt die Unterschriftensammlung entgegen.* *Bild: Manuel Friederich*

Zukunftsvision?

Der Frauenplatz Biel hat vom Gemeinderat die Benennung einer Strasse oder Örtlichkeit nach Laure Wyss gefordert und Hans Stöckli eine Petition mit 427 Unterschriften übergeben.

rah. General-Dufour-, Karl-Stauffer- oder Jakob-Stämpfli-Strasse – all diese wurden nach Menschen benannt, die Grosses für die Gesellschaft geleistet haben. Eine gute Sache eigentlich. Doch neben 51 geehrten Männern tragen in der Stadt Biel bislang gerade mal vier Strassen den Namen einer Frau. Stadtpräsident Hans Stöckli dazu: «Die Stadt Biel ist im Begriff, das zu ändern. In den neuen Quartieren wurden zum Beispiel ausschliesslich Frauennamen berücksichtigt.» «Die nächste Strasse oder Örtlichkeit soll aber nicht einfach nach irgendeiner Frau benannt werden», fordert der Frauenplatz Biel, «sondern nach Laure Wyss.»

Ein zeitloses Vorbild

1913 im Bieler Pasquart-Quartier geboren, hat Laure Wyss ihr Leben mit Reisen, Lesen, Recherchieren und Schreiben verbracht. Als eigenwillige Chronistin hat sie sich im Laufe der Jahre in der Schweizer Publizistik einen festen Platz erschrieben und vielen Frauen den Weg geebnet. Vergangenen Sommer ist die 89-Jährige, zwei Tage vor einem geplanten Auftritt an der Expo, gestorben. «Diese Frau hat Unglaubliches geleistet. Sie hatte Mut zu einem eigenen Leben und ist sich selber immer treu geblieben.» Nuria Aellig, von der Geschäftsleitung des Frauenplatzes Biel, ist überzeugt, dass Wyss eine «eigene» Strasse oder Örtlichkeit absolut verdient hätte. Am liebsten würde sie, Laure Wyss zu Ehren, den Zentralplatz umbenennen lassen. Doch auch mit einem Plätzchen am See wäre sie zufrieden. «Warum nicht ein Quai Laure Wyss?», spinnt Margrit Schöbi, ebenfalls Mitglied der Geschäftsleitung, die Idee weiter.

Laure Wyss: *Trägt bald eine Strasse in Biel ihren Namen?* *Bild: ky*

Petition soll überzeugen

Um die Entscheidung des Gemeinderates positiv zu beeinflussen, überreichten die beiden Frauen gestern Mittag Hans Stöckli eine Petition mit 427 Unterschriften. Stöckli selber ist von der Idee angetan: «Laure Wyss ist zweifellos eine, die es verdient hätte», äusserte er sich bei der Übergabe. «Sie hat viel für die Rechte der Frau getan und war für die Stadt Biel immer eine wichtige Persönlichkeit.» Stöckli findet den Vorschlag «absolut prüfenswert», weiss aber noch nicht, ob er den Kriterien entspricht. «Dies wird zurzeit von der Baudirektion geprüft und später wird im Gemeinderat darüber abgestimmt.» Die Petition sei jedoch eine gelungene Möglichkeit, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Tatsache zu lenken, dass die meisten Strassennamen männlich geprägt seien.

Bözingen: QUARTIERSCHULE

Es wurden Träume verwirklicht

Die bezaubernde Welt des Zirkus darstellen. Einmal ein Clown oder ein Dompteur sein. Zwei Klassen der Quartierschule Bözingen haben genau das verwirklicht.

Hfb. Schon von weitem sah man beim Eingang zur Aula des Schulhauses Bözingen ein lustiges Zirkusplakat und bunte Wimpel flattern: Der Zirkus Stellina lockte seine Besucher. Die Klassen 2a und 2b von Elsbeth Winkler und Claudia Wirth haben zusammen mit Kordula Bertholet seit Februar so lange an ihrem Klassenprojekt «Zirkus» gefeilt, bis jedes Kind seinen Traum in einer Zirkusnummer verwirklichen

Schulkinder *haben Zirkus gespielt.* *Bild: Hfb*

des Kind in seine Wunschrolle schlüpfen. Aber nicht nur das Rollenstudium, sondern Wortschatzerweiterungen, neue Be-

Die zahlreich erschienenen Besucher wurden bereits im Foyer von brüllenden Löwen empfangen. Der Popcorn-Verkauf, ein

chen und eine Zirkusbestuhlung sorgten für spannende Erwartungen. Liebevoll geschminkt, mit einfachsten Mitteln die passenden Kostüme und Requisiten hergestellt, liessen die kleinen Akteurinnen und Akteure jeglichen Schulgedanken vergessen. Ein Tanz mit Tüchern, Pferde-, Löwen-, Seelöwen- und Elefanten-Dressuren, Kraftathleten, Reifenkunststücke, Zauberer, anmutige Tänze auf dem Seil, Akrobatinnen und ein Breakdancer, Kettensprenger, Feuertänzerinnen und immer wieder Clown-Nummern liessen die subtropischen Temperaturen in der voll besetzten Aula fast vergessen.

«Einmal etwas sein können, was man sonst nie sein kann, in eine Rolle schlüpfen und aus geheimen Reserven oder Begabun-

Ausgehtipps Heute

Kinos Biel

•**Apollo,** Zentralstr. 51a: «The Matrix – Reloaded», 14.30, 20 Uhr, Sa auch 23 Uhr – «Japon», 17.30 Uhr

•**Lido 1:** Zentralstr. 32a: «Bruce Almighty – Bruce allmächtig», 15, 17.45, 20.30 Uhr, Sa auch 22.45 Uhr

•**Lido 2,** Zentralstr. 32a: «Hero – Ying Xiong», 20.15 Uhr, Sa auch 22.30 Uhr – «Kangaroo Jack» , 15 Uhr (deutsch) – «Respiro», 17.30 Uhr

•**Palace,** Wyttenbachstr. 4: «A Man Apart», 15, 17.15, 20.15 Uhr, Sa auch 23 Uhr – **Hinweis: So** 15.6. nur 20.15-Uhr-Vorstellung!

•**Rex 1,** Unt. Qual 92: Bis und mit 2. Juli **geschlossen** (Umbau)

•**Rex 2,** Unt. Qual 92: Bis und mit 2. Juli **geschlossen** (Umbau)

•**Studio,** Neuengasse 40: «How To Lose A Guy In 10 Days», 15, 17.15, 20.15 Uhr, Sa auch 22.45 Uhr

•**Filmpodium,** Seevorstadt 73: «Historias minimas», Sa 20.30 Uhr – «Un oso rojo», So/Mo 20.30 Uhr

Konzerte

•**Biel, Musikschule,** Saal 201, Bahnhofstrasse 11: «Die Noten fliegen uns wieder weg – so improvisieren wir einfach…», Boogies, Hits und Popsongs, gespielt von Juniorschülern von Daniel Cerny; 11 Uhr

•**Biel, Altstadt:** Road Show der Seeland Brass, witzige «Ausrutscher» im Rahmen eines klassischen Konzerts; 14.30 Uhr (auf dem Burgplatz) und 15.30 Uhr (im Ring)

•**Biel, «Altstadtstübli»,** Obergasse: Axel Life, Akustik-Chansons; ab 21 Uhr

•**Biel-Bözingen, Hirschensaal,** Bözingenstrasse: Jahreskonzert der Jugendmusik Bözingen (Leitung: Jean-Claude Sozzani), Mitwirkung: MGB; 19.30 Uhr

•**Biel, AJZ Gaskessel:** Ral/Reggae Night, live: Rai-X and Support, After-Party mit One Aim Soundsystem (Reggae); ab 21.30 Uhr

•**Biel, «Déjàvu»-Jazz-Lounge,** direkter Eingang Florastrasse (Bar Hotel Ramada Biel Plaza, Neumarktstrasse 40): Jazz live by Bob Barton (Piano and Vocal); ab 21.30 Uhr

Spezielles

•**Biel, Bahnhofplatz:** Eröffnung der Velo-Station im Bahnhofparking, organisiert von der IG Velo Biel-Seeland: Eröffnungsrede von Stadtpräsident Hans Stöckli, Musik und Apéro auf dem Bahnhofplatz, freie Besichtigung der Velostation. – Hinweis: Planer und Einrichter sind anwesend, um auf Fragen zu System und Funktion Auskunft zu geben; 11 bis 15 Uhr

•**Biel, Stiftung Dammweg,** Dammweg 15: Dammwegfest mit Verkauf von Weberei- und Holzartikeln, Keramik usw., Flohmarkt, Attraktionen für die ganze Familie, Festwirtschaft; ab 9 bis 17 Uhr

•**Biel, auf dem Waiserplatz:** Erlebnisausstellung (bis 15.6.) «Alien – The greatest Show on tour»: Gezeigt werden 200 bekannte Hollywood-Helden aus Sciencefiction-Filmen sowie Hollywoodhelden wie Batman, Spiderman, Superman und Harry Potter. Ausserdem detailgetreue Nachbildung des legendären Ufo-Absturzes in Roswell 1947; Sa 16 bis 22 Uhr, So 10.30 bis 18 Uhr

•**Biel, Taoversand.CH,** Dufourstrasse 12 (im 4. Stock, Lift in der Passage): Tag der offenen Tür von 10 bis 16 Uhr. – **Hinweis:** Stargast Lilian Kummer, Walliser Skirennfahrerin, wird ab 13 Uhr Autogramme geben!

•**Biel, Centre PasquArt, Seevorstadt:** Öffentliche Führung (französisch) durch die Ausstellungen von Fabrice Gygi und Erik Steinbrecher, mit Catherine Kohler; 14 Uhr

•**Biel, Märchenwekstatt Belena,** Ring 1: «Ein nasser Nachmittag», Märchen vom Wasser und ein abenteuerlicher Wasserparcours für Kinder ab 7 Jahren. Mit Barbara Buchli; 14 bis 15.15 Uhr

•**Biel-Mett, beim Restaurant Büttenberg,** Geyisriedweg 63: Gemüsemärit, jeden Samstag frisches Gemüse, Obst, Brot und Backwaren; jeweils von 7.30 bis 12 Uhr

•**Biel-Mett, Robinsonspielplatz:** Robifest 2003; 12 bis 22 Uhr

•**Biel, Centre PasquArt,** Seevorstadt 71–75: Öffentliche Führung (französisch) durch die Ausstellungen von Fabrice Gygi und Erik Steinbrecher, mit Catherine Kohler; 14 Uhr

•**Biel, Fareihaus,** Oberer Quai 12: Flüchtlingsfest: Thailändische, tamilische und afrikanische Tänze, kurdische Geschichte, Capoeira, Theater, Volksmusik und -gesänge usw.; 17 bis 22.30 Uhr

•**Biel, Move Bewegungs-Center,** Juraplatz/-vorstadt 11: Flame Dance unter dem Motto «Veränderungen – Loslassen – Leichtigkeit», rhythmusbetonte Musik von World bis Trance mit DJ Gian (rauchfreie Veranstaltung); 20.30 Uhr

•**Leubringen, Altersheim «La Lisière»,** Ch. Maison Blanche 1: Heimfest mit Kaf-

mit: Michaël Glück (F), Felix F
gold (CH), Friederike Mayröcke
ren Newton, vocal performan
Fabio Pusterla (CH), Lutz Seiler
Tawada (D/Jap), Jürgen Theob
Hinweis: Die Veranstaltungen
der Muttersprache der Poetinne
ten statt. Die italienischen Texte
Texte von Felix Philipp Ingold w
Französische übersetzt; ab 16 U

Ausgehti Sonn

Konzerte

•**Biel, Pasquartkirche,** See
«Le musicien de Prague», Kon
konzert, mit Diane Codourey D
Oliver Deblué (Violine), Mar
mond (Orgel) sowie Jocelyne
zitation); 17 Uhr

•**Biel, Stadtkirche,** Ring 2: Bk
merorchester (Leitung: Daniel
Solist: Laurence Speglitz (Vio
Werken von Mozart, Isch
Haydn und Saint-Saëns; 17 Uh

Theater

•**Biel, Stadttheater,** Burgga
«L'elisir d'amore», Melodram
nisch) von Gaetano Donizetti.
kauf; 19 Uhr

•**Biel, Le Carré Noir,** Obergasse
tel zu den zwei Welten», Schau
Eric-Emmanuel Schmitt, eine
duktion des Ateliers Carré Noi

Spezielles

•**Biel, auf dem Waiserplatz:**
ausstellung «Alien – The great
on tour»: Gezeigt werden 200
Hollywood-Helden aus Science
men sowie Hollywoodhelden
man, Spiderman, Superman
Potter. Ausserdem detailgetre
bildung des legendären Ufo-Ab
Roswell 1947; 10.30 bis 18 U
letzter Tag)

•**Biel, Längfeldweg 96:** Jung
des Kaninchen- und Geflügelzü
eins Mett-Biel, mit Festwirtsc
Tombola

•**Magglingen, Im Bundesamt**
«Vielfalt der Medizin – von Tib
livien», Wanderausstellung (bis
des Schweizerischen Roten
Die Elemente bilden unter and
tische Heilpflanzen, Farbbil
Stimme einer tibetischen Ärzti
Video aus Bolivien. – Offen: Mo
20 Uhr, So 8 bis 16 Uhr

Gottesdienste

•**Reformierte Kirchen: Stadtkir**
2: So 10 Uhr: GD mit Pfr. Urwei
bringen: So 10 Uhr: GD mit Pfr
Bözingen: Zwinglikirche: So Cul
Boujean fällt aus
Madretsch: Siehe Stadtkirche –
vinhaus: So 9.30 Uhr: Konfirmati
M. Stuber, J. Frautschi, Katechet

•**Biel, Römisch-katholische St.-Maria,** Juravorstadt 47: Sa 1
9.30 Uhr; Twann: Sa 18.30 Uhr –
rum: So 8.45 Uhr – **Bruder Klau**
86: So 9.45 Uhr: Firm-GD – **Ch**
Geyisriedweg 31: So 11 Uhr –
Ökumenisches Zentrum, Kürzew
Uhr – **Lengnau,** Schibistr. 3a: So

•**Biel, Christkatholische Kirch**
Talstation Leubringenbahn: So
Eucharistiefeier, Predigt. Pfr. R.

•**Biel, Christliches Zentru**
strasse 16: Jewells 1., 3. und
tag, 9.30 Uhr: GD. Jewells 2.
18 Uhr: Abend-GD. Kinder-G
hort. MuKi-Raum, Cafeteria

•**Biel, Evangelischer Brüd**
Karl-Neuhaus-Strasse 30: So
GD. – Mi 20 Uhr: Bibelstunde

•**Biel, Evangelisch-metho Kirche,** Karl-Neuhaus-Strasse
9.30 Uhr: GD mit André Meier.
che/Kinderhort (Jahreskonfer
terthur)

•**Biel, Evangelische Mission**
ches Zentrum, Alexand
Strasse 28: So 9.30 Uhr

•**Freie Missionsgemeinde,**
strasse 47: So 9.45 Uhr: GD

•**Biel, Heilsarmee,** Dufourstr
So 16.30 Uhr: Familien-GD

•**Biel, Kirche Christi Wissen**
Florastrasse 28a: GD deutsch:
4. und 5. Sonntag um 9.30 Uhr
den 2., 4. und 5. Mittwoch un
GD französisch: jeden 1. und 3.
um 9.30 Uhr sowie jeden 1. un
woch um 19 Uhr. Sonntagssch
Sonntag um 9.30 Uhr

•**Biel, Neuapostolische Kirc**
menstrasse 13: So 9.30 Uhr
Sonntagsschule

•**Biel, Vineyard,** Neumarktstr
So 10 Uhr: GD, Kinder-GD

Notfalldienst

Ärzte: